

SLQ

Beitrag von „kikako“ vom 11. August 2021 14:16

Hallo zusammen,

Ich hab mich nach euren Tipps tatsächlich angemeldet zur SLQ und siehe da... Im September geht's schon los.

Nun die Frage:

Ich arbeite Teilzeit, wir gestalten unsere Stundenpläne im Groben selbst. Meine Schulleitung sagt nun, ich solle mir die beiden Slq-Tage (Mittwoch/Donnerstag) frei halten, weil dann auch andere Aufgaben an diesen Tagen erledigt werden könnten (Hospitation zb...)

Macht das denn Sinn? Flexibler wäre ich (auch für das Team) natürlich, wenn es "egal" wäre, welche Tage frei sind und ich über Unterrichtsverschiebung 1x im Monat arbeite. Werden solche Termine tatsächlich fest auf die slq-Tage gelegt? Das geht ja für Vollzeitkräfte gar nicht...

Vielleicht habt ihr eine Meinung, noch besser Erfahrungen (auch was noch an "Terminen" auf mich zukommen wird)... Danke euch und für die nrwler guten Start!

Beitrag von „Bolzbold“ vom 11. August 2021 21:23

Welche Termine auf die Tage gelegt werden, an denen die SLQ terminiert ist, lässt sich von hier aus nicht beantworten.

Wer an der SLQ teilnimmt, wird für die entsprechenden Tage mit Dienstreisegenehmigung freigestellt, ganz gleich, ob er/sie da Unterricht oder sonstige Termine hat - so die Einladungsschreiben der BR.

Insofern verstehe ich Dein Problem nicht so ganz.

Beitrag von „Websheriff“ vom 12. August 2021 19:58

Na, die oben benannte Schulleitung hat wohl ein Interesse daran, dass die SLQ-Termine auf freie Tage fallen.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 13. August 2021 07:38

Ah, OK, jetzt wird es klarer.

Angesichts dessen, dass wir von sieben Doppeltägern über einen Zeitraum von mehreren Monaten reden, die ggf. nicht einmal in Präsenz stattfinden, wäre mir persönlich das ziemlich egal, ob das an meinen freien Tagen liegt oder nicht.

Vielleicht muss man es auch umdrehen. Die Termine einer Schule müssen das gesamte Kollegium bzw. die Notwendigkeiten der Schule berücksichtigen und können auf individuelle Fortbildungstermine keine Rücksicht nehmen. Die SLQ hört sich wichtig an, ist aber letztlich eine von der Schulleitung genehmigte und unterstützte persönliche Fortbildung der jeweiligen Lehrkraft. Theoretisch hätten die Termine der SLQ abhängig vom Beginn des Kurses auch nach der Festlegung der Termine der Schule festgestanden - dann hätte es eben Überschneidungen gegeben. Das ist im schulischen Alltag immer wieder mal so - und das System läuft trotzdem weiter.